



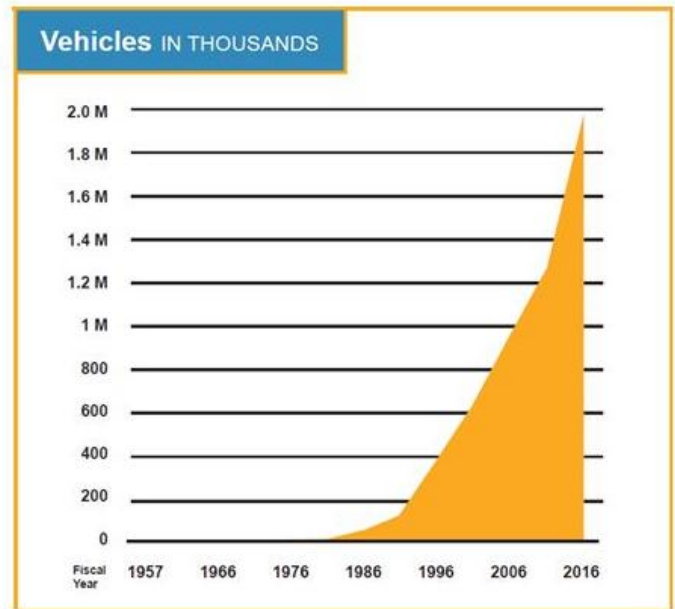
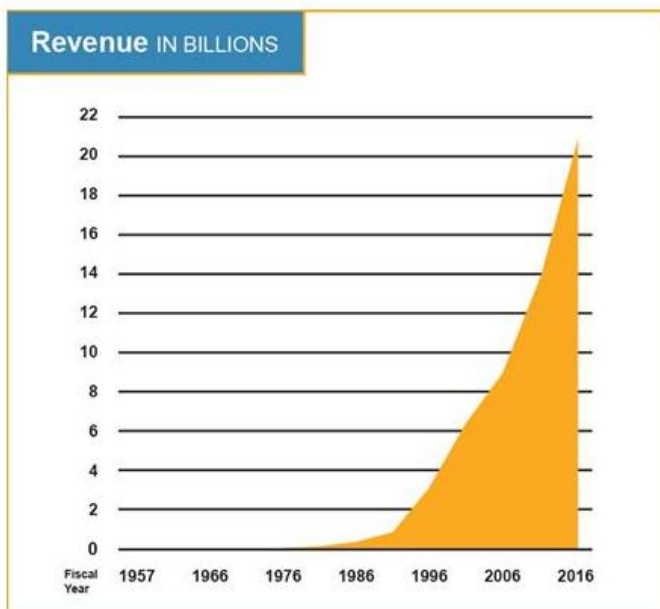
PRESSEINFORMATION

Kunden von Enterprise, National und Alamo legen weltweit 25 Milliarden Meilen pro Jahr zurück

London, 17. November 2016 – Enterprise Holdings Inc. und das angeschlossene Unternehmen Enterprise Fleet Management haben im (zum 31. Juli abgeschlossenen) Geschäftsjahr 2016 ihre Gesamtumsätze um 8,1 Prozent auf über 20,9 Milliarden US-Dollar gesteigert, ihre Flotte auf knapp 1,9 Millionen Fahrzeuge vergrößert und die Anzahl der Standorte ihres Netzwerks auf mehr als 9.600 erhöht.

„Wir verzeichnen ein konstantes und signifikantes Wachstum unserer Marktanteile an den US-amerikanischen Flughäfen, in den Stadtgebieten und in allen Geschäftsbereichen“, sagt Pamela M. Nicholson, President und Chief Executive Officer von Enterprise Holdings Inc., zu der die Marken Enterprise Rent-A-Car, National Car Rental und Alamo Rent-A-Car gehören.

„Unsere Kunden legen jedes Jahr weltweit über 25 Milliarden Meilen zurück. Und viele dieser Meilen fahren die Kunden im Umkreis ihres Heimatsorts, zumeist in neuen und kraftstoffeffizienten Fahrzeugmodellen“, so Nicholson. „Das bedeutet, dass unser Unternehmen eine der derzeit effektivsten und nachhaltigsten Optionen im Bereich Bodentransport bietet. Das werden wir auch weiterhin tun, wenn sich Infrastruktur und Technologie, inklusive selbstfahrender Fahrzeuge, in Zukunft weiterentwickeln werden.“





Heute sind die Marken Enterprise, National und Alamo in über 85 Ländern und Regionen weltweit präsent – in Nordamerika, Zentralamerika, Südamerika, der Karibik und Europa, aber auch in Teilen von Asien, dem Nahen Osten und Afrika. „Wir von Enterprise Holdings sind stolz auf unsere Position als führendes Unternehmen in den Branchen Autovermietung, Reise und Automobil“, sagt Nicholson. „Jeden Tag setzen die Mitarbeiter von Enterprise, National und Alamo den Kunden an die erste Stelle – egal, ob der Mietwagen für eine Tour durch die Stadt oder um die halbe Welt gebucht wird.“

Diese Art der Unternehmenskultur und der preisgekrönte Kundenservice sind ausschlaggebend für das expandierende Netzwerk aus Tochtergesellschaften und Franchise-Standorten von Enterprise Holdings. Im Geschäftsjahr 2016 hat Enterprise Holdings Franchise-Standorte in Belize, Ecuador, Jamaika, Jordanien, Honduras, Luxemburg, Mexiko, Neuseeland, Katar, Saudi-Arabien, Tortola, Trinidad & Tobago, den Turks- und Caicosinseln, den Vereinigten Arabischen Emiraten und Uruguay eröffnet.

Ein entscheidender Wettbewerbsvorteil

Durch das strategische Wachstum in Kombination mit einem konservativen und langfristigen Geschäftsansatz hat Enterprise Holdings einen entscheidenden Wettbewerbsvorteil, sowohl im Heimatland des Unternehmens als auch international. Gemessen an Umsatz, Flottengröße und Mitarbeiterzahl ist Enterprise Holdings der größte Autovermieter der Welt. Die Jahresumsätze von Enterprise Holdings und Enterprise Fleet Management stehen an der Spitze der globalen Reisebranche und liegen über den Umsätzen zahlreicher Airlines, Kreuzfahrtgesellschaften, Hotels, Reiseveranstalter und Online-Reiseanbieter.

In den USA würde Enterprise Holdings – wenn das Unternehmen börsennotiert wäre – auf der Fortune-Liste der 500 größten Aktienunternehmen aufgeführt sein. Derzeit befindet sich Enterprise Holdings auf der Forbes-Liste der größten US-amerikanischen Privatunternehmen. Zudem weist das Unternehmen die niedrigste Leverage Ratio aller nordamerikanischen Autovermieter auf und ist der einzige Autovermieter mit einem Investment-Grade-Rating. Die Marken von Enterprise Holdings im Bereich Autovermietung haben an den US-amerikanischen Flughäfen derzeit einen Marktanteil von 37 Prozent – im Jahr 2007 waren es noch 28 Prozent.

„Das Netzwerk von Enterprise war schon immer einzigartig, weil es das umfangreichste Portfolio an Mobilitäts- und Transportlösungen der gesamten Branche bietet“, sagt Nicholson. Weitere Services, die ebenfalls unter der Marke Enterprise laufen, sind Enterprise CarShare, Enterprise Rideshare, Enterprise Car Sales, Enterprise Truck Rental, Exotic Car Collection by Enterprise, Zimride by Enterprise und Enterprise Flex-E-Rent.

Das an Enterprise Holdings angeschlossene Unternehmen Enterprise Fleet Management managt derzeit über 430.000 Fahrzeuge in Nordamerika und bietet einen Komplettservice für das Flottenmanagement von Unternehmen, Behörden sowie Organisationen mit Flotten mittlerer Größe. Im Geschäftsjahr 2016 ist der Umsatz von Enterprise Fleet Management um zwölf Prozent gestiegen, weil der Kundenstamm in über 50 Filialen in den USA und Kanada signifikant vergrößert werden konnte.



Ein Unternehmen in Familienhand

Im Geschäftsjahr 2016 verstarb der Enterprise-Gründers Jack C. Taylor, der Enterprise 1957 gegründet hat und der Pionier eines Konzepts für ein überregionales Netzwerk aus Filialen in Städten und Gemeinden war. Enterprise Holdings und Enterprise Fleet Management sind immer noch im Privatbesitz der Familie Taylor aus St. Louis.

Die beiden Kinder von Jack C. Taylor führen sein Erbe in Schlüsselpositionen des Unternehmens fort: Sein Sohn Andrew C. Taylor ist Executive Chairman von Enterprise Holdings. Seine Tochter Jo Ann Taylor Kindle ist Präsidentin der Enterprise Holdings Foundation. Zwei von Jack C. Taylors Enkeltöchtern besetzen ebenfalls Führungspositionen: Christine Taylor als Executive Vice President und Chief Operating Officer von Enterprise Holdings und Carolyn Kindle Betz als Vice President und Executive Director der Enterprise Holdings Foundation.

Als Familienunternehmen hat Enterprise Holdings das Wohl der nächsten Generation immer im Blick und ist sich seiner Verantwortung stets bewusst – immer darauf bedacht, die Interessen der Kunden, der Mitarbeiter und der Umwelt in Einklang zu bringen. Entsprechend fokussiert die Langzeitstrategie der Taylor-Familie nicht nur den Geschäftserfolg von Enterprise, sondern auch das Gemeinwohl.

Im Rahmen dieser Verpflichtung hat die Enterprise Holdings Foundation im Geschäftsjahr 2016 27,3 Millionen US-Dollar für karitative Zwecke gespendet. 98 Prozent der Projekte, die die Stiftung finanziell unterstützt, wurden von Mitarbeitern vorgeschlagen, die in den Initiativen vor Ort selbst aktiv engagiert sind.

Das Nachhaltigkeitsprogramm von Enterprise Holdings ergänzt den langfristigen finanziellen und geschäftlichen Erfolg des Unternehmens. Daher hat Enterprise Holdings vor Kurzem seinen Nachhaltigkeitsbericht zum Geschäftsjahr 2016 veröffentlicht, der die Initiativen des Unternehmens hervorhebt, wie z. B. einen verantwortungsbewussten Produktlebenszyklus oder urbane Mobilitätsprogramme.

„Bei Ausschreibungen spielen Nachhaltigkeitsfragen und entsprechende Kennzahlen eine immer größere Rolle“, sagt Nicholson. „Das liegt auch daran, dass große Unternehmen mit festgelegten Nachhaltigkeitszielen – inklusive Enterprise Holdings – jede ihrer Lieferketten einzeln auswerten und bewerten – und das in einem Umfang wie nie zuvor.“

Enterprise Holdings ist das einzige Unternehmen in der Autovermietungsbranche und eines der wenigen der globalen Reiseindustrie, die ihre Nachhaltigkeitsberichte und Updates in Übereinstimmung mit den „[Global Reporting Initiative](#) (GRI) G4 „Core“-Guidelines ausarbeiten.



Über Enterprise Holdings:

Enterprise Holdings betreibt die Marken Enterprise Rent-A-Car, National Car Rental und Alamo Rent A Car über ein integriertes globales Netzwerk aus eigenen Tochtergesellschaften und unabhängigen Franchisepartnern. Gemeinsam mit dem angeschlossenen Unternehmen Enterprise Fleet Management bietet Enterprise Holdings umfassende Mobilitätslösungen, wie z. B. Autovermietung, Car Sharing, kommerzielle Lkw-Vermietung, Flottenmanagement für Unternehmen und Fahrzeugverkauf. Im Geschäftsjahr 2016 beliefen sich die Einnahmen der Unternehmen auf 20,9 Milliarden USD, die Anzahl der Standorte auf mehr als 9.600 und die Anzahl der Fahrzeuge auf 1,9 Millionen.

Pressekontakt:

PUBLIC RELATIONS PARTNERS GmbH

Kristen Prochnow, Lena Ließfeld, Antonia Kurz, Jino Khademi

Tel.: +49 (0) 6173 92 67 32

enterprise@prpkronberg.com

www.prpkronberg.com